



Reglement für das BSC Bobbycar-Rennen 2024

Stand: 06.03.2024

1. Bei der Einschreibung am Renntag erhält der Fahrer gegen eine Kautionshöhe von 10 Euro eine Startnummer, die er während aller Trainings- und Rennläufe zu tragen hat. Die Nummer verbleibt im Eigentum des Veranstalters. Die Kautionshöhe wird bei Rückgabe der Startnummer erstattet.
2. Der Fahrer nimmt an der Veranstaltung auf eigene Gefahr teil und erklärt dem Veranstalter gegenüber einen Haftungsverzicht. Fahrer unter 18 Jahren benötigen die Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten sowie dessen Haftungsverzicht.
3. Entscheidend für die Einteilung in Altersklassen ist der Geburtsjahrgang, nicht das exakte Geburtsdatum.
4. Der Veranstalter stellt kostenlos mehrere Fahrzeuge für das Training und das Rennen leihweise zur Verfügung. Die Fahrzeuge werden nur für die jeweiligen Trainings- und Rennläufe überlassen, um möglichst vielen Teilnehmern zur Verfügung zu stehen. Es besteht kein Anspruch auf ein bestimmtes Fahrzeug.
5. Die Teilnahme mit einem eigenen Fahrzeug ist erlaubt. Das Fahrzeug muss vor dem Rennen vom Veranstalter zugelassen werden. Nicht regelkonforme Fahrzeuge können jederzeit vom Rennen ausgeschlossen werden.
6. Es werden nur Fahrzeuge zugelassen, die von der Firma BIG-Spielwarenfabrik stammen bzw. die seitens der Firma BIG unter dem Überbegriff "BIG-Bobby-Car-Family" geführt werden. Hierzu zählen neben dem BIG-Bobby-Car-Classic und dem New-BIG-Bobby-Car auch das BIG-Bobby-Quad, verschiedene Sondereditionen (z.B. SLK, Porsche). Darüber hinaus können nach Ermessen der Rennleitung auch Fahrzeuge anderer Hersteller zugelassen werden.
7. Technische Modifikationen des Fahrzeugs sind – mit Ausnahme der unter 8. genannten Maßnahmen, nicht erlaubt.
8. Folgende Modifikationen sind erlaubt:
 - Maßnahmen zur Reduzierung des Lenkspiels (jedoch unter Beibehaltung der Original-Lenksäule, des Original-Lenkkrads sowie der gesamten Vorderachse)
 - Verbesserung der Radsicherung auf den Achsen (jedoch unter Beibehaltung der Original-Räder)
 - Verbesserung der Lagerschmierung durch Öl oder Fett
9. Bei Trainings- und Rennläufen besteht Helm- und Schuhpflicht.
 - Zugelassen sind Fahrrad- oder Motorradhelme.
 - Die Schuhe müssen allseits geschlossen sein und eine feste Sohle aufweisen.
 - Unbedingt empfohlen werden darüber hinaus Handschuhe, lange Hose und Jacke
 - Ferner werden Ellbogen- und Knieprotektoren empfohlen
10. Jeder Fahrer erhält die Möglichkeit, maximal 2 Trainingsläufe zu absolvieren. Die Wettkampfrichter können Fahrer, die dieses Kontingent ausgeschöpft haben, vom Training ausschließen, solange andere Fahrer noch keine 2 Läufe absolviert haben.
11. Bei jedem Lauf starten 2 Fahrer gegeneinander. Der Wettbewerb wird im Modus „Double Elimination“ durchgeführt. Dies bedeutet, dass jeder Fahrer, der zwei Läufe verloren hat, aus dem Wettbewerb ausscheidet. Die letzten acht Fahrer fahren die Platzierungen in Finalläufen aus.
12. Der Start erfolgt von einer Startrampe aus dem Stillstand ohne Anschieben, wobei die Vorderkante des Fahrzeuges an der Startklappe anliegen muss. Über die Startseite entscheidet das Los. Im Zieleinlauf entscheidet die Vorderkante des Fahrzeuges.
13. Halten, Stoßen, Ziehen und Zuhilfenahme von Anschubhilfe sind während eines Rennlaufs verboten. Sie können nach Überprüfung durch die Wettkampfrichter je nach Schwere der Regelverletzung mit einer Verwarnung, Zeitstrafe oder Disqualifikation geahndet werden.
14. Kommt es zu einer Disqualifikation eines Fahrers nach Beendigung der Rennen, wird dieser Fahrer aus der Wertungsliste dieses Rennens gelöscht und die danach platzierten Fahrer rücken um eine Platzierung nach vorne.
15. Das Teamrennen wird als Staffel durchgeführt. Die 3 Fahrer eines Teams fahren direkt nacheinander: nachdem Fahrer 1 die Rennstrecke hinuntergefahren ist, läuft er mit seinem Bobbycar auf einer vorgegebenen Bahn zurück zum Start. Sobald Fahrer 1 die Startrampe berührt, wird die Fahrt für Fahrer 2 freigegeben. Auch dieser läuft nach seiner Fahrt zurück zum Start. Sobald Fahrer 2 die Startrampe berührt, wird die Fahrt für Fahrer 3 freigegeben. Auch Fahrer 3 läuft zurück zur Startrampe. Sieger ist die Mannschaft, deren 3. Fahrer nach seiner Fahrt als Erster die Startrampe berührt.
16. Es werden folgende Siebepreämien verteilt:
 - Kids I und Kids II: jedes Kind erhält eine Medaille; der/die Sieger*in erhält einen Pokal
 - Pro: die 3 Erstplatzierten erhalten Barpreämien über 50, 20 und 10 Euro, der/die Sieger*in erhält dazu einen Pokal
 - Team: die 3 Erstplatzierten Teams erhalten Barpreämien über 100, 50 und 20 Euro, das Siebeteam erhält dazu einen Pokal